

Liebe und Freiheit in Dantes Göttlicher Komödie

Lesung, Rezitation und Musik mit Lorenzo Bastida und Musikerinnen

Mittwoch, 25.02.2026, 18.00 Uhr

im Musiksaal des Goethe-Gymnasiums Ludwigsburg, Seestraße 37, 71638 Lbg.

Eintritt 10,- € Mitglieder, 20,- € Gäste

Über Dante Alighieris „Göttliche Komödie“:

In Dantes in den Jahren 1307 bis 1321 im Exil entstandenem Meisterwerk - bis heute das Hauptwerk der italienischen Literatur - geht es um zentrale menschliche Fragen, darunter die nach Liebe und die Freiheit. So bezeichnet Beatrice, Dantes Führerin durch das Paradies, die Freiheit des Willens als wichtigste Gabe, die Gott den Menschen gegeben hat. Und diese Freiheit befähigt auch zur Liebe, die immer auch eine Willensentscheidung darstellt. Liebe durchzieht das ganze Werk in den verschiedensten Formen, als stärkende und erklärende, aber auch als zerstörerische Kraft. Am Schluss wird sie zur umfassenden Liebe Gottes, welche das Universum, «die Sonne und Sterne», bewegt.

Lorenzo Bastida wird an diesem Abend ausgewählte Texte aus den einzelnen Gesängen in der Originalsprache rezitieren (mit deutschen Übersetzungen) und diese kommentierend erläutern. Vom ersten Sonett der Comedia Divina bis zum letzten Gesang des Paradieses kann das Publikum mehrere Beispiele für die außergewöhnliche Kraft von Dantes Poesie hören und erspüren.

Die „gesprochenen Blöcke“ werden von zwei Musikerinnen, Apapat Laoporn, Gitarre, und Bella Kublanova, Renaissance-Flöte, musikalisch ergänzt und miteinander verbunden.

Lorenzo Bastida studierte Philologie an der Universität von Florenz, der Universität Paris VII und in Genf. Er lehrt italienische und französische Literatur, ist Dichter, Übersetzer, Mitglied der Italienische Dante-Gesellschaft und ein anerkannter Theaterinterpret von Dantes Poesie.



Lorenzo Bastida,
Bildrechte Erni Oto



Bella Kublanova, Lorenzo Bastida, Apapat Laoporn
Bildrechte Elisa Griessmeier